



UNKRAUTFREI OHNE TERBUTHYLAZIN

Im Mais sollte nach Möglichkeit auf Produkte mit dem Wirkstoff Terbutylazin verzichtet werden. Auch ohne den Wirkstoff können gute Erfolge erzielt werden.

TEXT: DI Thomas Wallner & DI Hubert Köppl, LK OÖ

Jedes Jahr stellen sich viele Praktiker die Frage: Unkrautbekämpfung im Mais – ja, aber womit? Die Frage ist schnell beantwortet: Wenn möglich mit Produkten OHNE den Wirkstoff Terbutylazin! Produkte mit dem sehr auswaschungsfähigen Wirkstoff Terbutylazin werden nach wie vor im Mais zur Un-

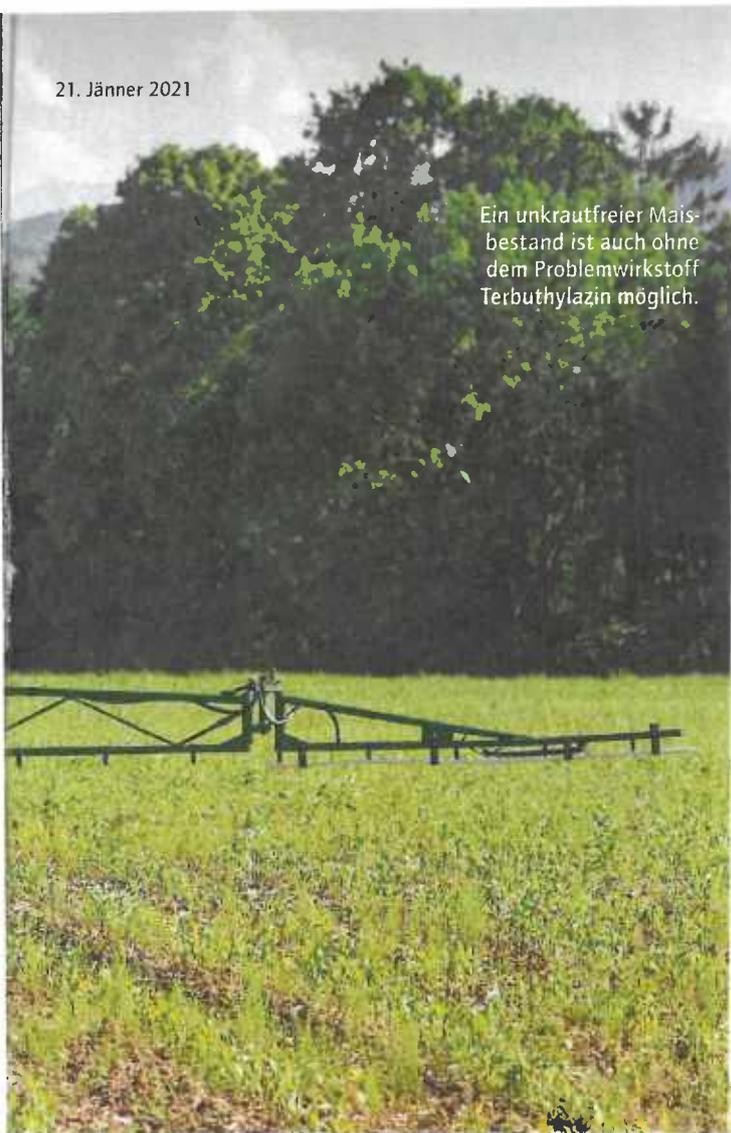
krautregulierung eingesetzt. Dieser Wirkstoff sowie dessen Abbauprodukte („Metaboliten“) werden vermehrt im Grund- und Trinkwasser gefunden. Daher sollte im Mais auf Produkte mit dem Wirkstoff Terbutylazin verzichtet werden. Der Einsatz des Wirkstoffes Terbutylazin (z. B. Aspect Pro, Omega Gold

Pack, Spectrum Gold, Calaris, Gardo Gold, Aztec Komplett, Elumis Eco WG Pack etc.) ist für Teilnehmer an der ÖPUL-Maßnahme „Vorbeugender Grundwasserschutz auf Ackerflächen“ (GW 2020) bei Mais in der Gebietskulisse auch in den Verlängerungsjahren 2021 und 2022 nicht möglich. Zusätzlich dürfen Pflanzenschutzmittel mit dem Wirkstoff Terbutylazin in Wasserschutz- und -schongebieten nicht angewendet werden.

Terbutylazin-Metaboliten sind sehr leicht auswaschbar und werden verbreitet im Grund- und Trinkwasser nachgewiesen, wie die beiden Grafiken auf der nächsten Doppelseite zeigen.

GUTE ERFOLGE AUCH OHNE DEN WIRKSTOFF

In den Versuchen der Landwirtschaftskammer Oberösterreich und der Boden.Wasser.Schutz.Beratung konnten seit Jahren auch ohne den Wirkstoff Terbutylazin gute Erfolge erzielt werden.



Ein unkrautfreier Maisbestand ist auch ohne dem Problemwirkstoff Terbuthylazin möglich.

FOTO UGO

Bei einigen Unkräutern und Ungräsern muss aber genau beobachtet werden und falls notwendig sind rasch sehr gezielte Maßnahmen zu setzen. Achtzugeben ist dabei besonders auf Feldern mit Storchschnabel- oder Ehrenpreis-Arten sowie Einjähriger Rispse. »

Kwizda MAIS PACK

FLÜSSIG. FLEXIBEL. WIRKSAM.

JETZT NEU auch 2ha Packung

Gegen alle Unkräuter – auch Winde und Distel – und Ungräser besonders wirksam.

www.kwizda-agro.at

Starker Doppelnutzer

SY Glorius bereichert seit dem Vorjahr das mittelfrühe Reifesegment bei Körner- und Silomais.

Der Allrounder ist ein großvolumiger Hartmais mit extrem schneller Jugendentwicklung, sehr guter Standfestigkeit und geringer Neigung zu Stängelbruch. Die Ergebnisse der Körnermaisversuche der Landwirtschaftskammer OÖ waren beeindruckend.



FOTO PROBSTDORFER SAATZUCHT

Beste Erträge mit SY Glorius, dem starken Doppelnutzer

SY Glorius hat auch als Silofüller ein enormes Potenzial. Mit APS 8 im Trockenmasseertrag werden auf sämtlichen AGES-Silomais-Prüfstandorten die bisherigen Standardsorten deutlich übertroffen. SY Glorius zeigt mit seinen großen, gleichmäßigen Kolben sehr hohe Energieerträge und liefert für die Veredler ein hochverdauliches, qualitativ hochwertiges Futter. Im mittelfrühen Reifebereich ist SY Glorius eine echte Alternative zu den bisherigen Hauptsorten als Verkaufsfrucht und zur Verwertung in der Schweine- und Rindermast. FIRMENMITTEILUNG

PROBSTDORFER SAATZUCHT

SY GLORIUS (FAO 300)

Der stärkste Doppelnutzer
hartmaisbetont - schnellwüchsig - standfest

SY GLORIUS - Körnermais
Mehrjährige Kornerträge der LK OÖ

Standort	2019 (%)	2020 (%)
Katzenberg	104%	104%
Mauthausen	100%	101%
Bad Wimsbach	107%	107%
Walding	104%	108%
Linden	-	102%

Quelle: Streifenversuche der Landwirtschaftskammern 2019-2020, Ertrag in Relation zum Versuchsmittel

ES KATAMARAN

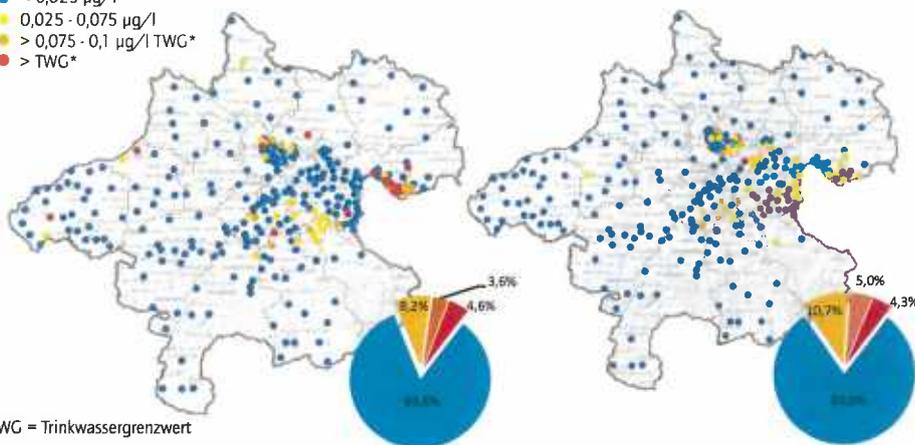
Der neue kompakte Zahnmais
FAO 260 - kurzer Wuchs - rasche Abtrocknung

Wie du säst, so wirst du ernten. www.probstdorfer.at

TERBUTHYLAZIN-ABBAUPRODUKTE IN OÖ

Messwerte für die Metaboliten SYN 545666 (links) und Desethyl-Desisopropylatrazin (rechts).
Alle roten Punkte zeigen Messwerte, die über dem Grenzwert von 0,1 µg/l liegen.

- < 0,025 µg/l
- 0,025 - 0,075 µg/l
- > 0,075 - 0,1 µg/l TWG*
- > TWG*



*TWG = Trinkwassergrenzwert

QUELLE: LAND OÖ

Storchschnabel wird bei feuchter Witterung im VA- oder frühem NA mit einer Kombination aus 2,5 l/ha Stomp Aqua und 1,4 l/ha Spectrum sehr gut erfasst, bei Trockenheit kann im NA-Verfahren 1,5 l/ha MaisTer Power eingesetzt werden (inkl. 0,25 kg/ha Mais Banvel WG bei Resistenzgefahr durch Amaranth oder Weißen Gänsefuß).

Bei Ehrenpreis muss in Zukunft mehr aufgepasst werden, da der Wirkstoff Bromoxynil (z. B. in Buctril oder Auxo), welcher gegen dieses Unkraut sehr gut wirkt, in der EU nicht verlängert wurde und im Jahr 2021 verbraucht werden muss. Möglichkeiten bestehen dann noch mit Adengo oder Elumis-Peak-Pack. Gegen Einjährige Rispe nach z. B. lückigem Zwischenfruchtanbau kann bei Mulchsaat und feuchter Witterung entweder mit Glyphosat vor dem Maisanbau

BEIM DÜNGEN DIE GEWÄSSER SCHONEN

Grundsätze wie gesetzlich vorgegebene Grenzen bzw. Zeitpunkt der Nährstoffaufnahme sind zu beachten.

TEXT: DI Thomas Wallner, Boden.Wasser.Schutz.Beratung, LK OÖ



Die Bodenprobenziehung erfolgt mit einem speziellen Bodenbohrer.

Mit der Anpassung der Stickstoffdüngung an den Vorrat an mineralisiertem und damit pflanzenverfügbarem Stickstoff im Boden wird sowohl eine bedarfsgerechte Nährstoffversorgung sichergestellt als auch ein Nitrat- austrag ins Grundwasser vermieden. Der Nitratinformationsdienst (NID) wird auch im Jahr 2021 aktuelle Düngeempfehlungen für Mais und vorher für Winterweizen, Triticale liefern.

GESETZLICHE GRENZEN SIND ZU BEACHTEN

Mais hat eine sehr rasche Jugendentwicklung und benötigt dafür eine optimale Nährstoffversorgung. Dabei sind verschiedene Grundsätze wie zum Beispiel Zeitpunkt der Nährstoffaufnahme sowie die gesetzlichen Grenzen zu beachten. Mais gilt nach wie vor als düngungsintensive Kultur. Bei optimiertem Düngemanagement und den daraus resultierenden hohen Erträgen kann Mais für den Grundwasserschutz durchaus positiv sein.

Ziel des NID ist die Etablierung einer bedarfsgerechten Düngung zu Mais und eine Verringerung des Nitrataustrags ins Grundwasser. Die Bodenuntersuchungen für die heurige Maisdüngempfehlung werden je nach Witterung Mitte März im Gebiet der nördli-

reagiert werden oder man setzt im NA-Verfahren einen gräserwirksamen Sulfonylharnstoff ein.

FAZIT

Aus Sicht des Grundwasserschutzes sollten Produkte mit dem Wirkstoff Terbutylazin nicht mehr verwendet werden. Gleiches gilt für die Wirkstoffe Metazachlor und Dimethachlor bei der Unkrautbekämpfung im Raps. Alternative Produkte gibt es genug. Auskunft bieten die Pflanzenschutzmitteltabellen von DI Hubert Köppl sowie der Spritzplan des Lagerhauses. Es ist jedenfalls genauer auf die Pflanzenverträglichkeit, das vorhandene Unkrautspektrum sowie auf die Witterung vor und nach der Applikation (z. B. Temperatur) zu achten.

chen und südlichen Traun-Enns-Platte (0 bis 90 Zentimeter Bodentiefe) auf circa 40 Maisschlägen durchgeführt. Die Ergebnisse liefern wertvolle Informationen über das Mineralisierungspotenzial der Böden. Die Informationen über das zu erwartende Mineralisierungspotenzial werden unter www.bwsb.at abrufbar sein bzw. wird über den Newsletter der Boden.Wasser.Schutz.Beratung informiert. Davon abgeleitet, erhalten Landwirte eine Empfehlung, wie sie eine boden- und gewässerschonende Düngung bei Mais erfolgreich umsetzen können.

Kwizda MAIS PACK

**FLÜSSIG.
FLEXIBEL.
WIRKSAM.**

Gegen alle Unkräuter – auch Winde und Distel – und Ungräser besonders wirksam.



JETZT NEU
auch 2ha
Packung

PR Reg. Nr. 3767, 3821, 3776 | Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor der Verwendung stets Etikett und Produktinformationen lesen.

kwizda-agro.at

LANDWIRTE- AKTION 2021



Ein PIONEER-Kapselgehörschutz inklusive Bluetooth, Radio und LED-Lampe GRATIS ab 6 ha Pioneer-Saatgut.



AUX-Kabel inklusive

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem Katalog oder der Preisliste 2021.

**RZ 260 | Z
P8271**



Ertragreiche Neuzüchtung mit zügiger Abreife, gesunde Restpflanze mit bester Standfestigkeit

**AQUAmax
RZ 330 | Z
P8834**



Ertragsstärkster Körnermais Österreichs! (lt. AGES Versuchen 2017-2020 mittelspät), für alle Standorte und Nutzungen empfohlen

**AQUAmax
RZ 330 | Z
P9127**



Herausragende, mittelfrühe Sorte ökostabil, für alle Nutzungsrichtungen. Der Nr. 1 Silomais!

**VORKAUF
SAATMAIS**
à 50.000 Körner
Bestelltermin:
01.11.2020 – 31.01.2021

**NETTO
€11,-**
Ersparnis pro
Einheit

**FRÜHBEZUG
SAATMAIS**
à 50.000 Körner
Bestelltermin:
01.02.2021 – 28.02.2021

**NETTO
€7,-**
Ersparnis pro
Einheit



CORTEVA

www.pioneer.com/at